

Die Strohuppe und die Heißblüige

Von abgemeldet

Winter...der Himmel war grau.Es schneite.Sanft tanzten die Schneeflocken vom grauen Himmel herab.Es war die kälteste Jahreszeit im Jahr.Der Winter zog Konohagakure in einem weißen,glitzernden Bann.Die Kinder spielten vergnügt im Schnee.Es war einfach süß an zu schau.Nebel hing zwischen den Bäumen und der Tag hatte grade erst begonnen.

Anko seufzte leise.Langsam stand sie auf und zog sich an.Die Prüfungen waren zum Glück vorbei.Das hies sie hatte nicht so viel zu tun wie andere Jo-Nin.Müde und verschlafen machte sie sich auf den Weg zur Akademie.Grade als sie das Haus verließ hörte es auf zu schnein.

Sie mochte den Schnee.Er war einfach so schön.Besonderst wenn er grad frisch gefallen war.

Nach einigen Minuten kam sie dann auch in der Akademie an.Sie ging erst mal zu den anderen Ninja's.Sie gähnte herzhaft als sie die Tür öffnete.Obwohl sie den Winter liebte war sie in diese rJahreszeit besonders faul.Wie eine Katze.

"Guten Morgen Anko.Du sollst bitte zum Hokagen kommen!" kam ihr Iruka entgegen.Das gibt es doch nicht...wie kann der Typ so früh am Morgen schon gute Laune haben?Dachte sie sich und machte sich auf den Weg.

Nach ca.10 Minuten kam sie wieder heraus.Sie gähnte erneut.Es war einfach noch zu früh.In dem Arm hielt sie einige Blätter.Sie ließ sich die Worte vom Hokagen nochmals durch den Kopf gehen.>>"Morgen wirst du eine Anfänger Gruppe und ihren Sensai begleiten.<<" Sie seufzte.Schön.Dann müsste sie ja wieder so früh aufstehen.Nein darauf hatte sie nun wirklich keine lust.

Tief in gedanken versunken ging sie einen Schritt weiter und prallte gegen etwas weichem.Sie richtete ihren Blick auf.Oh scheisse,wie peinlich!Dachte sie sich."Entschuldige.." kam ihr eine raue Stimme entgegen."Ne-Nein es war meine Schuld ich hab nicht aufgepasst.Entschuldige Kakashi-San!" Schnell hebte sie die Blätter auf und verschwand.Er schaute ihr kurz nach und ging dan ebenfalls seines Wegs.

"Oh man wie peinlich..sowas passiert aber auch nur mir..." seufzte sie.Schon seit einigen Tagen fühlte sie etwas komisches.Besonderst in der gegenwart von Kakashi-San.Besonderst schlimm war es wenn sie ihn ausversehn berührte oder dergleichen.Anko wusste nicht was sie tun sollte.Also ging sie ihm schließlich aus dem Weg.Ihr blieb ja nichts übrig.Sie ging zu dem Fenster und lehnte sich auf die

Fensterbank. Der Schnee rieselte elegant zu Boden. Erneut verließ ein seufzter ihren Mund. "Eigentlich mag ich ihn ja sehr..."

"Du magst wen sehr?" Anko erschrock. Ihre Augen wurden groß. Ja neh ne... das ist jetzt nur einbildung.. ne? Langsam drehte sie sich um. Tatsächlich...er war es." oh.. ähm Kakashi-San.. wie lange stehst du'n schon da?" Sie lenkte vom Thema ab. Kakashi, der gegen den Türrahmen gelehnt war, blieb gelassen. "Lange genug um mit zu bekommen das was nicht mit dir stimmt. Also was ist los?" Langsam ging er auf ihr zu. "Äh. Was soll denn mit mir sein?" Anko wiech zwei Schritte zurück und stieß gegen das Fensterbrett. Kakashi war blitz schnell bei ihr und tackerte sie förmlich fest. Er umfasste ihre Handgelenke. Es gab keinen Ausweg. "Du gehst mir seit Tagen aus dem weg. Was hab ich dir getan Anko?" Sein Blick war Ernst. "Naja also.. weißt du.." stammelte sie. Verdammt was sollte sie denn jetzt nur tun? Sie konnte nicht weg. Und ihm sagen das sie ihn liebte... STOPP!! Okay ganz ruhig jetzt Anko. Das ist nur ne einbildung. Das hast du jetzt nicht wirklich gedacht. Das passiert schon mal wenn man nicht genug schlaf bekommt. Also liebe das ging jetzt aber wirklich zu weit.

Jaja schlecht sieht er ja nicht aus. Kann man ja schlecht bestreiten. Aber trotzdem.. Gleich lieben? Die Tür ging auf. Beide Köpfe drehten sich in die Richtung. Iruka kam herein. Sein Blick war zu erst überrascht. Doch nach einem kleinem räuspern zierte ein grinsen sein Gesicht.

"Sorry! Lasst euch von mir nicht stören!" Das grinsen wurd ebreiter. Er ging raus. "Obwohl man dafür eigentlich ein Bett benützte!" lachent verschwand er hinter der Tür. Die Beiden schauten noch immer auf die Tür. Es dauerte einen Moment bis beide begriffen was er eigentlich meinte. Die Beiden befanden sich in einer Stellung die sehr zweideutig war. Sofort ließen sie von ein ander ab. Kakashi ging,. Ein kleiner roter schimmer war auf seinen Wangen zu erkennen. Anko keuchte auf als er verschwunden war. Ihr Gesicht leuchtete rot. Sie war von einer Tomate nicht mehr zu unterscheiden. Sie zerbrach sich ihren Kopf darüber was grade passiert war.

Am späten Nachmittag ging sie raus. Sie brauchte ruhe und frische Luft. Sie holte sie eine Saft und spazierte im Park herum. Auf einer Schaukel ließ sie sich nieder. Ach verdammt was war denn nur los mit ihr? Das was vorhin geschehn war, war ja eigentlich gar nicht so schlecht. Ein kleines Grinsen konnte sie sich nicht verkneifen. Seine Körperwärme zu spüren...war einfach so sschön. Sein Geruch war so angenehm. Sie schreckte auf. Sie dachte die ganze Zeit ja nur an IHN! "Mist!" fluchte sie. Das musste aufhören. Erst mal Ruhe bewahren! Wie sollte sie diese Situation ändern.? hm.. Genau das war es! Sie würde einfach mal mit ihm reden und dann würde es bestimmt aufhören. Also los Anko! Du ziehst das jetzt durch! spornte sie sich an. Sie schmeiß die Dose weg und machte sich auf den Weg zurück zur Akademie. Allerdings...wusste sie nicht das es jemanden gab den es genauso ging. Kakashi saß da und dachte nach. Es ging ihm genau wie Anko. Auch er zerbrach sich den Kopf über eine Person. Er mochte es in de rnähe dieser Person zu sein. Und die Person war? Wie sollte es auch anderst sein Anko Mitarashi! Jetzt reichts! Dachte er sich und stand auf. Grade wollte er den Raum verlassen als er auf Kurenai stieß. "Kakashi-Kun!!" begrüßte sie ihn. "Was kann ich für dich tun?" er rollte mit den Augen. Für sie hatte er nunr wirklich keinen nerv mehr.

"Ich hab dich gesucht!" sie drängte ign zurück. Sie viel ihm in seine Arme. Geschockt schaute er sie an. "Kurenai?" stotterte er.

"Hey Delphin! Weisst du wie Kakashi ist?" Iruka drehte sich mit einem bösen Blick um. "Hör auf mich so zu nennen... Und der ist da drüben so viel ich weiss!" dabei zeigte er auf die Tür gegen über. Anko ging rüber und öffnete die Tür. Ihre Augen waren groß.. ihr Mund offen. "A-Anko.." stotterte Kakashi. Kurenai kuschelte sich enger an ihm. Sie drehte den Kopf zur Seite. "Tut mir leid wenn ich euch gestört habe!" Sie schloss die Tür und ging. "ANKO!" rief Kakashi ihr nach. Er stieß Kurenai von sich und lief Anko hinterher. Nach einem kurzen sprint hatte er sie eingeholt. "Anko warte doch bitte!" sagte er aus der Puste. "Lass mich in Ruhe!" gab sie nur barsch zurück. "Wa-Was hast du denn auf einmal?" Er packte sie an der Schulter. Als sie sich umdrehte hörte man nur noch ein 'klatsch' durch den Gang schallen. Anko verpasste ihm eine Ohrfeige. Sie schaute geschockt.. drehte ihren Kopf weg und ging weiter. Kakashi, der wie angewurzelt da stand, schaute ihr nur nach. Am Abend legte sich Anko in ihr Bett. Sie kuschelte sich in die Decke wie eine Katze. Sie schniefte leise. Eigentlich könnte es ihr ja egal sein was Kakashi mit anderen Weibern abzog. War es aber nicht. Es verletzte sie sogar sehr.

Das Bild ging ihr nicht mehr aus den Kopf. Sie wälzte sich hin und her. Fand jedoch keine Ruhe. Nicht nur sie wälzte sich herum. Kakashi seufzte. Er rieb seine Wange. Es tat ganz schön weh.. Warum reagierte sie nur so darauf? Und warum ärgerte es ihn nur so das sie das mit Kurenai sah? Aber... wie es schien war er ihr wichtig. Am nächsten Morgen ging Anko raus. Heute war der Tag wo sie die Anfänger Gruppe begleiten sollte. Sie gähnte. Sie hatte kaum geschlafen. Naja hauptsächlich sie würde Kakashi heute nicht treffen dan würde alles super verlaufen!!! Am treffpunkt angekommen erkannte sie die Gruppe sofort. "Euch soll ich begleiten..?" Kakashi nickte kurz, Ja doll.. dachte sie sich. Nagut! Sie atmete noch einmal tief durch dan konnte es los gehen. Augen zu und durch! Dachte sie sich. Und schon ging die kleine Reise los. Unterwegs schwiegen sich die Jo-Nin an. Keiner sagte etwas. Naruto sang vor sich hin. Sakura himmelte Sasuke an und Sasuke machte wieder einen auf ober cool. Die Stille war total nervig. "Hey Anko. Bist du etwas noch sauer?" Kakashi reichte es. Er musste etwas sagen. Es ging gar nicht anders. "Nö.." ihre Stimme war kühl. "Natürlich bist du sauer.."
"Bin ich nicht!" gab sie zurück. "Klar!" "Ach geh doch zu deiner Kurenai!" Er seufzte. Es war sinnlos solch eine heißblütige Frau zu wieder sprechen. Anko ging weiter ohne ihn zu beachten.

Es war ihr einfach zu dumm! Ihr Magen knurrte. Am liebsten würde sie sich jetzt auf eine Bank in der Sonne setzen und Dango essen. Ihr lief das Wasser ihm Mund zusammen. Dazu noch kalten Saft... mmmh Lecker sabberte sie innerlich. Der Himmel war wieder dunkel grau. Es rieselte Schnee. Aus den leichten kleinen Flocken wurden dicke große Ein Schnee Sturm überraschte unsere Freunde. Man konnte nicht grade aus schauen so dicht war der Schneesturm. Naruto entdeckte eine kleine Hütte. Sie beschlossen da erst mal zu bleiben bis es aufhörte zu schneien. Sofort rannten sie zu der kleinen Hütte. Sie war verlassen. "Romantisch!" zwinkerte Sakura zu Sasuke. "Sie hat recht. Hey Kakashi willst du hier mal nicht mit Kurenai hin hm?" Sie schaute ihn mit einem Blick an der mehr als zweideutig war. "Jetzt lass es doch mal!" Langsam wurde es ihm zu viel. Es war ja schlimm genug das sie das gesehen hatte, aber das sie dann noch solche dummen Witze drüber machte.. das brachte das Fass zum überlaufen!

Die drei Schüler legten sich schlafen. Anko setzte sich erst mal hin, holte eine Dose Saft

aus ihrer Tasche und trank sie mit einem Zug aus.

Kakashi setzte sich mit kleinem Abstand zu ihr. "Also Anko. Pass auf das war so.." fing er an. Jedoch Anko stoppte ihn. "Lass gut sein. Du musst mir nichts erklären. Es geht mich nichts an was du mit Kurenai machst!" "Jetzt lass das doch mal!" seufzte er. "Warum? Es ist doch nur die Wahrheit!" ...Jetzt wars aus. Bei ihm riss der Faden. Immer diese dummen blöden Witze! Er packte sie an den Handgelenken und drückte sie zu Boden. Er setzte sich auf sie. "Jetzt hör mir endlich mal zu!" schrie er schon fast. Verdutzt schaute Anko ihn an. Er war ihr schon wieder so nah wie gester. Ihr Herz pochte schnell. Ihre Kehle war trocken. Sprechen konnte sie nicht. Ihr Gesicht zeigte einen roten Schimmer vor. Verdammt! Fluchte sie innerlich. "Hör zu du hast das falsch verstanden! Ich hab nichts mit Kurenai laufen! Glaub mir!" Nach einigen Sekunden der Stille ließ Kakashi von ihr ab. "Dir könnte es doch egal sein was ich darüber denke!" flüsterte sie leise. "Es ist mir aber nicht egal!" "Und warum nicht?" "Weil ich nicht will das wir uns wegen sowas streiten verstanden?" Diese einfachen Wörter lösten bei ihr ein Gefühl aus das sehr sehr warm war. Aber was meinte er damit? Jetzt erst viel ihr auf das sie noch nie unter seinem Mundtuch geschaut hatte. Die Neugier wuchs. Jedoch traute sie sich nicht ihn zu fragen also ließ sie es bleiben.

Es raschelte. "Was war das?" Anko schreckte auf. Sie rannte zur Tür und öffnete sie. Mehrere Gestalten tauchten auf und verschwanden wieder. "Schau an wir bekommen Besuch!" Anko lächelte ein klein wenig sadistisch. "Auf gehts hm?" Antwortete Kakashi ihr kurz.

Kaum gesagt und schon waren die Beiden verschwunden. Es ging alles schnell und hart zu. Die Fronten schenkten sich nichts.

"Die sind gut. Könnten spezial Ninjas sein. Aber ich habe noch keine Stirnband erkannt." Anko keuchte. "Was schon aus der Puste?" fragte er sie nekisch. "Im Gegensatz zu dir habe ich kein Sharingan Auge." "Sollte das jetzt eine Anspielung sein?" "Wer weiß!" lachte sie zurück. Die Beiden Jo-Nins aus Konohagakure standen Rücken an Rücken. Kunai's flogen auf die Beiden zu. Eines erwischte Kakashi an der Wange. Heißes Blut lief an seiner Wange entlang. Anko verfolgte das Geschehen aus ihrem Augenwinkel heraus. "Ich an deiner Stelle würde nicht so nah bei mir stehen!" sprach sie. "Und warum nicht?" Die Frage war sinnlos. Man konnte es sich denken. "Khihi.. wegen meiner Schwäche für leckeres Blut..." Kurzer Hand waren die Feinde erledigt. "Waren wahrscheinlich Abtrünnige aus Kirigakure. Gibt ja sehr viele dort. Erzählt man sich!" stellte Anko fest. Kakashi setzte sich erst mal hin. Das Blut lief an seiner Wange weiter den Hals hinab herunter. Das Blut sah einfach so lecker aus.

Anko konnte sich kaum noch kontrollieren. Es sah einfach zu gut aus. Und schmecken würde es bestimmt auch gut. Sie kniete sich neben ihm. Das Blut, das sehr dunkel rot war, tropfte weiter. Sie lehnte sich leicht zu Kakashi rüber und leckte ihm etwas Blut von der Wange.

Wirklich! Es schmeckte zu gut. Wieder ließ sie ihre Zunge über seine Wange gleiten. Ab und zu küsste sie etwas Blut weg. Sie leckte weiter über den Hals. Sie ließ sich das Blut schmecken. Zu köstlich.... Es entlockte ihm ein kleines Stöhnen. Es war einfach zu schön ihre Lippen zu spüren. Was Besseres gab gar nicht. Anko riss sich wieder zusammen. "Entschuldige. Nur wenn ich Blut sehe dan werde ich kirre.." Sie räusperte sich. Es war peinlich.. Ob sie jetzt unter sein Mundtuch schauen sollte? Naja.. sie saß ja eh schon halb auf ihm drauf.

Ach was solls... Langsam hob sie ihre Hände. Sie zitterten leicht. Vorsichtig entfernte sie

das Mundtuch und schob sein Stirnband hoch.

Okay...sie hatte sich auf vieles eingestellt.Aber auf das ganz sicherlich nicht.Sie atmete tief ein und aus.Er sah ja einfach so süß aus!

Sicher.Kakashi hätte sich leicht wären können.Aber er vertraute Anko-Chan.-Er war sich jetzt 100 % ig sicher.Es konnte gar nicht anderst sein.

Aber er fragte sich ob sie das gleiche fühlte?Er musste es heraus finden,anderst ging es nicht.Er packte sie am Nacken und zog sie leicht runter.Ihre Lippen berührten sich sanft.Es durchzuckte Beide wie ein Stromschlag.Anko's Hezr hatte auf gehört zu schlagen.Jedenfalls fühlte es sich so an.Nach einer ewigkei,wie es den Beiden schien,lösten sie sich.Er stellte sich jetzt auf alles ein.Anko war unberechenbar.Sie war nicht so leicht zu durchschauen.Naja sollte einer die Frauen verstehen!Doch.. auf das war er nicht gefasst.

Sie hatte sich an ihn gekuschelt.wie aus dem reflex hatte er seine Arme um sie gelegt.Ja jetzt wusste er woran er war.Sie fühlte das gleiche.Es war einfach schön.Kaum zu beschreiben...Sanft nahm er ihr Kinn zwischen Daum und Zeigefinger und hob es leicht an.

"Ai Shiteru..." flüsterte er leise und küsste sie erneut.

Währendessen schliefen unsere drei Freunde den Schlaf der gerechten.

-Ende-